



Pressemitteilung

YPOG berät traceless materials bei €36,6 Millionen Finanzierungsrunde

Berlin, 28. September 2023 – YPOG hat die traceless materials GmbH bei der €36,6 Millionen Series-A-Finanzierungsrunde umfassend rechtlich beraten. Die Finanzierungsrunde wurde von dem Private-Equity-Fonds UB Forest Industry Green Growth Fund und SWEN CP's Blue Ocean Fund angeführt. An der Finanzierungsrunde beteiligten sich auch ein lokales Bankenkonsortium bestehend aus der GLS Bank, Hamburg, und der Hamburger Sparkasse, ebenso wie die drei Bestandsinvestoren Planet A, High-Tech Gründerfonds sowie b.value.

Das 2020 von Anne Lamp und Johanna Baare in Hamburg gegründete Bioökonomie Start-Up stellt aus pflanzlichen Reststoffen der industriellen Getreideverarbeitung das kompostierbare Biomaterial traceless® als Alternative zu Kunststoff her.

Mit der erfolgreichen Series-A-Finanzierungsrunde hat sich das Unternehmen die Finanzierung gesichert, um die Kapazitäten für die Produktion der innovativen Biomaterial-Technologie auf industriellen Maßstab zu erweitern. Hierfür baut das Unternehmen eine Industrieanlage in Hamburg, wodurch jährlich mehrere Tausend Tonnen konventionellen Kunststoffs ersetzt und gleichzeitig erhebliche Mengen an CO₂-Emissionen, fossilen Ressourcen, Wasser und landwirtschaftlichen Flächen eingespart werden können sollen.

Team

Dr. Martin Schaper (Lead, Transactions), Partner, Berlin

Matthias Kresser (Transactions), Partner, Berlin/Hamburg

Dr. Malte Bergmann (Tax), Partner Hamburg

Benedikt Kreuder (Transactions), Senior Associate, Berlin

Pia Meven (Transactions), Senior Associate, Berlin

Alexander Sekunde (Transactions/Antitrust), Senior Associate, Berlin

Über traceless materials

Das Bioökonomie-Start-up traceless materials GmbH wurde 2020 von Dr. Anne Lamp und Johanna Baare in Hamburg gegründet. Die Mission: einen Beitrag zu einer regenerativen, klimafreundlichen Wirtschaft und einer Zukunft frei von Plastikverschmutzung zu leisten. Mit seiner innovativen Technologie produziert das Unternehmen aus Pflanzenresten der Agrarindustrie natürliche Biomaterialien, die biobasiert, heimkompostierbar und plastikfrei sind und einen minimalen ökologischen Fußabdruck haben. Um das ökologische Potenzial auszuschöpfen, wird die Technologie nun vom Pilotmaßstab auf den Industriemaßstab hochskaliert.

Über YPOG

YPOG ist eine Spezialkanzlei für Steuer- und Wirtschaftsrecht, die in den Kernbereichen Funds, Tax, Banking & Finance und Transactions tätig ist. Das Team von YPOG berät eine breite Vielfalt an Mandanten. Dazu gehören aufstrebende Technologieunternehmen und familiengeführte mittelständische Unternehmen genauso wie Konzerne und Private Equity-/Venture Capital Fonds. YPOG



ist eine der führenden Adressen für Venture Capital, Private Equity und Fondsstrukturierung in Deutschland. Die Kanzlei und ihre Partner werden national und international von JUVE, Best Lawyers, Legal 500, Focus sowie Chambers and Partners geführt. Bei YPOG sind heute mehr als 100 erfahrene Rechtsanwälte:innen, Steuerberater:innen, Tax Specialists sowie eine Notarin in drei Büros in Berlin, Hamburg und Köln tätig.

Weitere Informationen: <http://www.ypog.law> sowie www.linkedin.com/company/ypog.

Kontakt:

Benno Engelmann
T +49 172 2749 689 | E presse@ypog.law
Engelmann Advisory
engelmann-advisory.com